

Antrag Nr. 0042/2008/AN
Antragsteller: GAL-Grüne, SPD
Antragsdatum: 01.07.2008

Stadt Heidelberg
Dezernat II, Amt für Verkehrsmanagement

Stand der ÖPNV-Vorrangschaltungen in Heidelberg

Antrag

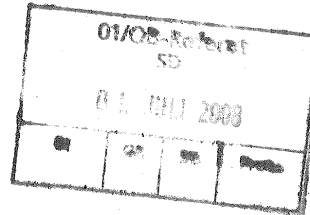
Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung	Beratungsergebnis	Handzeichen
Gemeinderat	23.07.2008	Ö		
Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschuss	18.09.2008	Ö		
Haupt- und Finanzausschuss	01.10.2008	Ö		
Gemeinderat	16.10.2008	Ö		

Der Antrag befindet sich auf der Seite 3.1

GAL-Grüne-Heidelberg Gemeinderats-Fraktion

Rohrbacher Str. 39 * 69115 Heidelberg * Tel.: 06221/ 16 28 62 * Fax: 06221/ 16 76 87
gal-heidelberg@t-online.de

Heidelberg, 25.06.2008



Tagesordnungspunkt Gemeinderat

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Unterzeichnerinnen und Unterzeichner beantragen gemäß § 18 Abs. 3 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Heidelberg die Aufnahme des Tagesordnungspunktes

„Stand der ÖPNV-Vorrangschaltungen in Heidelberg“

1. Bericht der Verwaltung
2. Diskussion und Aussprache
3. ggf. Anträge

im öffentlichen Teil der Tagesordnung des nächsten Gemeinderates.

Begründung:

Nach wie vor gibt es bei den Vorrangschaltungen für Straßenbahnen und Busse klare Defizite. Die Durchschnittsgeschwindigkeit des ÖPNV in Heidelberg ist im Vergleich zu anderen deutschen Städten deutlich niedriger.

Erklärtes Ziel des Gemeinderates ist es, die Wirtschaftlichkeit der HSB/HSW zu verbessern. Mit einem Beschleunigungsprogramm würde der HSB/HSW deutlich geringere Kosten entstehen und damit zu einer Verbesserung der Wirtschaftlichkeit beitragen.

Weiterhin könnten Pünktlichkeit und Verlässlichkeit bzgl. Anschlüssen verbessert werden, was bei ÖPNV-Nutzern zu einer deutlich höheren Akzeptanz führen würde.

Der Antrag wird von der SPD-Fraktion unterstützt. Unterschriften in der Anlage.

gez. GAL-Grüne-Fraktion
gez. SPD-Fraktion